

Wie begrüßt' ich so oft mit Staunen die Fluten des Rheinstroms,
immer erschien er mir groß und erhob mir Sinn und Gemüte.
Des Rheines liebliches Ufer: ein Wall, um abzuwehren den Franken—
sein verbreiteretes Bett: ein allverhindernder Graben.

Wandertage am Rhein

Stimmungsbilder vom sagenumwobenen Rhein, Deutschlands
Strom, nicht Deutschlands Grenze, besungen von deutschen Dichtern
herausgegeben von Hermann Adolf Wiechmann.

Ein Quartband aus der Reihe „Heimatbücher der Menschen“ mit 34 künstlerischen Lichtbildern und 8 Kupfertief-
drucktafeln von den Gebrüdern Hofmeister in sorgfältigster Ausführung. In Halbleinen mit Karton Mark 14 —



Weitere erfolgreiche Bände aus der Reihe der „Heimatbücher der Menschen“:

	In Halbleinen Mark		In Halbleinen Mark
Stimmungsbilder aus dem Moor. 12.—13. Aufl.	12.—	Die Ausfaat. Frühling und Sommer	8.—
Wandertage im Harz. 16.—20. Aufl.	10.—	Die Erntezeit. Herbst und Winter	8.—
Wandertage im Thüringer Wald u. Hohen Rhön	8.—	Deutsche Heimat. Eichendorff-Ubbelohde	15.—
Meine Heimat. Große Ausgabe. 16.—20. Aufl.	9.—	Frühling und Liebe. Eichendorff-Ubbelohde	15.—
Aus der Heimat des Menschen. 16.—20. Aufl.	7.—	Deutsche Sehnsucht (die zwei letztgenannten Bände zusammengebunden)	30.—
Heimatlieder der Menschen. 10. Aufl.	7.—	Aus vergangenen Tagen. Droste-Hülshoff-Wedepohl	16.—
Der Mond ist aufgegangen. 6.—10. Aufl.	7.—	Aus der alten schönen Zeit. Erste bis Dritte Samm- lung. Mit vielen Richter-Zeichnungen je 14 bis 15.—	15.—
Mutter Erde. Zweite Sammlung. 8.—12. Aufl.	7.—	Aus der alten schönen Zeit. 1. u. 2. Sammlung in 1 Bd.	25.—
Meine Wälder v. Knorr-Ubbelohde. 7.—9. Aufl.	6.—		
Meine Heimat. Kl. Ausg. m. Bild. v. Ubbelohde	7.—		

Günstige Bezugsbedingungen sind aus dem Verlangzettel zu ersehen. Ich bitte zu bestellen.

Z

Hermann A. Wiechmann / München

Z